

# Bulgarien in Hamburg-Bergedorf

## 4. Juli 2009 – City-Center, Zollenspieker Fährhaus

Bulgarien präsentierte sich im Rahmen der 7. Bergedorfer Musiktage mit dem Ziel, dass wir mehr erfahren über das neue EU-Mitglied im äußersten Süden Osteuropas und engere Beziehungen entwickeln. Schirmherr des Tages war der Honorargeneralkonsul der Republik Bulgarien in Norddeutschland, Prof. Dr. Gerd-Winand Imeyer.

Volkstänze aus Bulgarien, Modern Jazz mit Folklore, Verkostung bulgarischen Weins und kosmetische Rosenprodukte aus dem Rosental im Balkan waren einige der Highlights im CCB-Fachmarktzentrum. Darüber hinaus wurde über das Reiseland Bulgarien und über Urlaub am Schwarzen Meer informiert.

Eine Attraktion war die Verlosung eines Reisegutscheins, gestiftet von Balkantourist e.K., Berlin. Näheres zum Gewinner siehe Anlage.

Bulgarische Musik – klassisch und romantisch, bestimmte am Abend das traditionsreiche **Zollenspieker Fährhaus an der Elbe**. Auf dem Programm standen Kompositionen von Pancho Vladigerov (Musik-Legende in Bulgarien, Volksmusik und westliche Tradition), Svetoslav Obretenov (Kantaten und bulgarische Volkslieder) und Dimitar Nenov (nationale bulgarische Klassik) sowie bekannte bulgarische Volkstänze und Lieder. Hervorragende Interpreten boten ein unvergessliches Musikerlebnis:

**Joanna Tzoneva** ist eine herausragende und stimmungsvolle Sängerin mit Opern- und Musicalrollen in Hamburg. Sie ist Dozentin an der Hamburger Stage School.

**Maria Kovacheva** spielt die erste Geige im Lüneburger Symphonie Orchester. Von Freunden wird sie auch „Teufelsgeigerin“ genannt. Sie verbindet überragende Virtuosität mit hohem Einfühlungsvermögen.

**Alexander Raytchev** ist ein hervorragender junger Pianist und Komponist, der bereits weit über die Grenzen Hamburgs hinaus bekannt ist.

## Bergedorfer Drillinge gewinnen Bulgarien-Reise



Ein Höhepunkt war die Verlosung eines Reisegutscheins, gestiftet vom Reisebüro Balkantourist e. K. aus Berlin. Der Honorargeneralkonsul Prof. Dr. Gerd-Winand Imeyer zog als Gewinner das Los von

Luk Meisel aus der Lostromel. Er ist achteinhalb Monate alt und besuchte mit seinen beiden Geschwistern und den Eltern den Bulgarien-Tag in Bergedorf. Luk ist der Älteste von Drillingen der Familie Meisel. Ihn hatte sein Vater zum Gewinnspielteilnehmer erkoren.

Die glücklichen Eltern planen demnächst mit ihren Sprösslingen die Reise nach Bulgarien. Die Familie studierte bereits am Wochenende Reiseprospekte von Bulgarien. Die Reise wird nicht ans Schwarze Meer sondern ins Rila-Gebirge nach Borovets führen. In weniger als zwei Stunden Autofahrt vom Flughafen Sofia wird der berühmte Skiort erreicht, der auch im Sommer herrliche Urlaubstage verspricht.